

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

13.10.1870 (No. 281)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 281.

Donnerstag den 13. Oktober

1870.

Bekanntmachung.

Nr. 23,247. Die Prüfung und Genehmigung der Gemeindevoranschläge für 1871 betreffend.

An sämtliche Gemeinderäte des Amtsbezirks.

Die Einsendung der Gemeindevoranschläge für 1871 in Doppelschrift nebst den sie begründenden Baukostenüberschlägen, Holzbedarfslisten, Waldwirthschafts- und Kulturplänen und Gemeindefataster wird mit Frist von 14 Tagen in Erinnerung gebracht.

Karlsruhe, den 8. Oktober 1870.

Groß-Bezirksamt.

Kasina.

Bekanntmachung.

Nr. 23,110. Die Anlegung der Bahnhofstraße in Mühlburg betreffend.

Die Straßenhöhe und die Bauart der neu anzulegenden Bahnhofstraße hat der Gemeinderath Mühlburg durch ausgesteckte Pfähle und Profile auf den betr. Grundstücken und durch Aufnahme eines geometrischen Planes anschaulich gemacht.

Der Plan hierüber liegt 14 Tage auf dem Rathhause zu Mühlburg zur Einsicht der Betheiligten auf und sind etwaige Einsprachen binnen dieser Frist bei Ausschlußvermeidern schriftlich oder mündlich geltend zu machen.

Karlsruhe, den 7. Oktober 1870.

Groß-Bezirksamt.

Kasina.

Ziegler.

Dankagung.

Liebesgaben habe ich erhalten für Bewundete von Frau H. 1 fl., aus dem Kirchenopfer der evang. Gemeinde Michelsfeld 33 fl. 45 kr., vom Eichersheimer Kasino zweite Monatsgabe 10 fl., von Fr. Lina Groppe aus Jeland 10 fl. Herzlichen Dank! K. W. Doll.

Bekanntmachung.

In Folge des Aufrufs zur Feier des 9. September 1870 sind weiter eingegangen:

Durch Bürgermeister Ganz von der Gemeinde Darlanden 100 fl.; durch Defau Sachs von der Gemeinde Teuschnereuth 94 fl. 30 kr.; durch Gebr. Leichtlin von Professor Gude 50 fl.; durch Oberamtsrichter v. Rottel von Fabrikant Kaufmann zu Wädwil am Züricher See 100 fl.; durch Referendar Jung von Bürgermeister Müller, Sammlung von Bürgern der Gemeinde Petersthal, 100 fl.; durch Hauptlehrer Weeber in Schwabhausen: von der erwachsenen Jugend 31 fl. 33 kr., der Gesangsvereins-Kasse 5 fl.; durch Oberamtmann von Senger in Wertheim von Versch. ebener in Wertheim 85 fl.; durch Bürgermeister Wafner, Sammlung in St. Blasien, 281 fl.; von K. Bühler in Kutterau 2 fl. 30 kr.; durch Bürgermeister Kubin von der Gemeinde Grünwinkel 85 fl. 30 kr.; durch J. Huber von einer Gesellschaft Bürger in Dinglingen 105 fl. 6 kr.; durch Bürgermeister Hästig von der Gemeinde Bahlingen 207 fl. 15 kr.; von der Gemeinde Neckarbischofsheim 119 fl. 56 kr. Summa 1367 fl. 20 kr.

Durch Bürgermeister Mayer in Engen: von den Gemeinden Bittelbrunn 10 fl., Bisingen 18 fl., Beuren 12 fl., Ehingen 64 fl., Nordbalden 15 fl. 45 kr., Leipferdingen (Cabermales) 5 fl., Schlatt a. Manden 10 fl., Stetten 10 fl., Thalheim 12 fl., Thengenhinterburg 2 fl., Watterdingen 55 fl. 7 kr. Summa 213 fl. 52 kr.

Berichtigung. Zur Veröffentlichung vom 24. v. M. ist nachzutragen: von der Gemeinde Binningen 42 fl. 30 kr.; demgemäß ist zu lesen: Summa 314 fl. 30 kr., statt 272 fl.

Durch Groß-Bezirksamt Waldbrunn: von den Gemeinden Breisingen 20 fl., Einfeld 45 fl., Rutschdorf 3 fl. 30 kr., Schweinberg 125 fl. Summa 193 fl. 30 kr.

Durch den Groß-Bezirksamt zu Ueberlingen: von den Gemeinden Ahausen 38 fl. 48 kr., Billafingen 5 fl. 30 kr., Frickingen 20 fl., Hagau 85 fl. 24 kr., Hohenbodmann 36 fl., Homberg 165 fl., Lippertoreuth 15 fl., Mahlsparren 34 fl. 2 kr., Neufraach 60 fl., Nusdorf 38 fl. 9 kr., Dwingen 30 fl. 22 kr., Roggenbeuren 32 fl. 8 kr., Grünwangen 22 fl. 15 kr., Unteruhldingen 13 fl., Urnau 62 fl. 5 kr., Wittenhofen 122 fl. Summa 780 fl. 3 kr.

Durch Ed. Koelle: von Franz Trier, Polytechniker aus London, 100 fl.; Frau F. Buhl Wittwe und Fr. S. Buhl 150 fl.; Hoftheater-Direktor W. Kaiser 50 fl.; Ungenannt 5 fl.; Kaplan Neg, vom katholischen Gesellenverein als Hälfte des Reinertrags der letzten theatralischen Vorstellung, 10 fl.; Ritter von St. Veit, vermittelt durch G. Müller u. Kons., 25 fl.; Brumath 18 fl. 52 kr. Summa 358 fl. 52 kr.

Zusammen 2913 fl. 37 kr. Hierzu laut Veröffentlichung vom 7. d. M. 128,257 fl. 7 kr., im Ganzen bis heute 131,170 fl. 44 kr. Wofür Danksagung.

Nach Beschluß des Ausschusses wird die Sammlung am 18. d. M. geschlossen.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1870.

Die Hauptkasse.

Ed. Koelle.

Schneider-Gesuch.

2.2. Junge Leute, welche die Schneiderprofession erlernt und das 17. Lebensjahr zurückgelegt haben, finden bei diesseitiger Escadron gegen angemessenen Lohn Aufnahme als Detachementshandwerker.

Karlsruhe, den 9. Oktober 1870.

Groß- I. Ersag-Escadron.

Pferdeversteigerung.

Künftigen Montag den 17. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden im diesseitigen Kascrihof 10 dienstuntaugliche Pferde, 2 Maulthiere und 1 Maulesel gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 11. Oktober 1870.

Groß- II. Ersag-Escadron.

Wohnungsaufträge u. Gesuche.

* Herrenstraße 20b ist im Hintergebäude im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller, an eine stille, kinderlose Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im dritten Stock.

* Stephanienstraße 21 sind im zweiten Stock 3 schöne, geräumige Zimmer, 2 auf die Straße gehend, mit Alkoo, Küche, Keller und allem Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

— Auf 23. Oktober ist in der schön gelegenen Villa Kauffmann, Promenadeweg 1, der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 1 Salon, 8 Zimmern, Kammern, Küche, 3 Kellern, Stall für 3 Pferde, Remise, Dienerszimmer, Heuspeicher, großem Garten u. Näheres Sophienstraße 4.

Zimmer zu vermieten.

* 2.2. Zwei freundliche, ineinandergelagerte Zimmer, gut möblirt, mit Aussicht auf den Schloßplatz, sind an einen oder zwei solide Herren zu vermieten: vorderer Zirkel 3 zwei Stiegen hoch.

Unterstützungsverein für bedürftige Familien einberufener Reservisten und Landwehrmänner.

Weitere Gaben sind eingegangen:

I. Für Karlsruhe und den Amtsbezirk: von K. J. für September 25 fl.; F. H., weiterer Beitrag, 10 fl.; Hrn. Emil Dürr 50 fl.; Hrn. Oberschulrath Siegel 15 fl.; Hrn. Großgeh. Finanzrath Dr. Weindel in Magdeburg durch Hrn. Walsch, 18 fl. 33 kr.; Frau Hoffsch 5 fl.; K. J., für Oktober und November, 25 fl.; der Fulbergesellschaft, 7. Beitrag, 10 fl.; Hrn. Wilhelm Frey, für dessen Enkelchen Ida und Josef, 2. monatliche Gabe, 10 fl. Zusammen 168 fl. 33 kr.; dazu die früher angezeigten 10,315 fl. 21 kr. Gesamtsumme **10,483 fl. 54 Kr.**

II. Für Baden überhaupt: von einer Kollekte der deutschen Frauen in San Franzisko 2275 fl.; dazu die früher angezeigten 9669 fl. 6 Kr. Gesamtsumme **11,944 fl. 6 Kr.**

III. Für Wittwen und Waisen der im Kriege gefallenen Reservisten und Landwehrmänner: von Fräulein E. A. B. 20 fl.; zur wehmuthsvollen Erinnerung an den 6. September 10 fl.; Fr. Josefine Gottesabend 30 Kr.; N. B. 1 fl.; vom Männerquartett in Mühlburg, Ertrag eines Konzertes, 20 fl. 36 Kr.; Fräulein Lina Geropp aus Irland 10 fl. Zusammen 62 fl. 6 Kr.; dazu die früher angezeigten 274 fl. 35 Kr. Gesamtsumme **336 fl. 41 Kr.**

Herzlichen Dank und Gottes Segen.

A. W. Doll.

Männer-Hilfsverein.

Central-Nachweisbureau über verwundete und kranke Krieger (Ständehaus) Karlsruhe.

Fortsetzung der nach Karlsruhe adressirten unbefestigten Militärbriefe an Verwundete und Kranke. An: Musf. Ludwig Adolf beim Sanitätsdetachment; Kanon. Karl Beck bei der 4. Garde-Festungs-Comp.; Reserv. Karl Bertram beim 34. pomm. Füß. Reg., 3. Comp.; Füß. Thomas Cegielski beim 34. pomm. Füß. Reg., 3. Comp.; Jäg. Robert Dietel vom 2. Jäg. Bat. Nr. 13, 2. Comp.; Reserv. Bernard Ferörde vom 7. Art. Reg., 2. Comp.; Wehrm. Wilh. Gärtner vom 1. Garde-Landw. Gr. Reg., 9. Comp.; Serg. R. Grans vom 5. bad. Feldlazareth, 2. Abth.; Sold. Joseph Greiner vom 1. Leib-Gr. Reg., 5. Comp.; den einj. Freiw. Wilh. Groos vom 6. Inf. Reg., 9. Comp.; Kanon. Wilh. Harffel vom Garde-Art. Reg.; Sold. Wilh. Herzog von der 4. bad. 6-Pf. Batt.; Unteroff. Richard Heuerhof vom 2. Garde-Landw. Gr. Reg., 10. Comp.; Wehrm. Aug. Hinge vom 1. Garde-Landw. Gr. Reg., 5. Comp.; Sold. Mart. Höftin vom 5. bad. Inf. Reg., 5. Comp.; Sold. Joh. Gottl. Hoppenj vom 52. preuß. Inf. Reg., 8. Comp.; Serg. Karl Hüßmann vom 2. Reserve-Fuß. Reg., 1. Escadr.; Sold. Peter Klahr vom 2. Gr. Reg., 1. Comp.; Wehrm. Friedr. Keunne vom 66. preuß. Landw. Inf. Reg., 2. Comp.; Wehrm. Mich. Klog vom 61. preuß. Landw. Reg., 3. Comp.; Sold. Sebast. Lang vom 1. Landw. Bat., 1. Comp.; Wehrm. Joh. Lipkowski vom 1. Garde-Landw. Reg., 12. Comp.; Wehrm. Wilh. Marquardt vom 21. preuß. Landw. Reg., 4. Comp.; Serg. Rautenberg vom 4. pomm. Landw. Reg. (Osterode), 3. Comp.; Wehrm. Andreas Roggenbuck vom 21. preuß. Landw. Reg., 4. Comp.; Kanon. Joseph Schemanda vom Garde-Art. Reg., 4. Festungs-Comp.; Wehrm. Adam Strischek vom 21. preuß. Landw. Reg., 4. Comp.; Port. Fähnrich v. Szczypanowski (ohne weitere Angabe); Wehrm. W. Tillmann vom 1. Garde-Landw. Reg., 12. Comp.; Füß. Wilh. Uecker vom 34. pomm. Füß. Reg., 3. Comp.; Unteroff. Weyer vom 2. Gr. Reg., 12. Comp.; Wehrm. Karl Wiese vom 61. Landw. Reg., 7. Comp.; Wehrm. Joh. Wiese vom 61. Landw. Reg., 7. Comp. (Fortf. folgt.)

Männerhilfs-Verein.

Abtheilung II. Rotte 3.

Dienstaustheiler

für Donnerstag den 13. bis Freitag den 14. Oktober, Nachmittags 1 Uhr.

| | |
|----------------------------|--------------------------------------------------------------------------|
| N.N. 1 bis 4 Uhr: | Nr. 73 Hr. A. Mittel, Nr. 72 Hr. J. Levinger, Nr. 73 Hr. B. Gassel; |
| N.N. 4 bis 7 Uhr: | Nr. 71 Hr. A. Bielefeld, Nr. 74 Hr. G. Nagel II, Nr. 76 Hr. E. Dreysfuß; |
| Nb. 7 bis 11 Uhr: | Nr. 81. Hr. L. Glod; Nr. 82 Hr. G. Biffinger, Nr. 84 Hr. D. Reichelt; |
| N. 11 bis N. 7 Uhr (N.D.): | Nr. 17 Hr. Sp. Schweinfurth, Nr. 19 Hr. Stevogt, Nr. 91 Hr. S. Schmidt, |
| | Nr. 21 Hr. L. S. Berger; |
| N.N. 7 bis 10 Uhr: | Nr. 20 Hr. Ph. Forstner, Nr. 79 Hr. F. Brink, Nr. 92 Hr. A. Seyfried. |
| N.N. 10 bis N.N. 1 Uhr: | Nr. 85 Hr. J. Better, Nr. 87 Hr. L. Wittich, Nr. 88 Hr. S. Schuster. |

Zimmer zu vermieten.

3.2. Blumenstraße 4 ist ein zweifenstriges, auf die Straße gehendes Zimmer an einen soliden Herrn unmobliert abzugeben. Näheres im 2. Stock.

Weis

Radifor

Janson

Kreuzstraße 9, Ecke der Langenstraße, sind im zweiten Stock zwei gut möblierte Zimmer, jedes einzeln, sogleich zu vermieten.

Schwanz

Schmitz

Neue Waldstraße 77 sind im zweiten Stock zwei schöne, möblierte Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Auf Verlangen können dieselben auch abgetheilt werden.

* Jähringerstraße 31 ist ein hübsch möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstöden sogleich zu vermieten.

* In der Nähe der Amalienstraße, im zweiten Stock, sind drei schöne Zimmer zu vermieten; dieselben können einzeln oder zusammen, möbliert oder unmobliert, abgegeben werden und sind sogleich oder später zu beziehen. Das Nähere neue Waldstraße 44 im zweiten Stock.

* Es sind sogleich oder später mehrere einfach und elegant möblierte Zimmer billig zu vermieten an Herren oder Damen: Kronenstraße 60 drei Stiegen hoch.

* Zwei unmoblierte schöne Zimmer sind an einen Herrn zu vermieten: Spitalstraße 34 im dritten Stock.

* In schönster Lage der Langenstraße sind auf den 23. Oktober zwei unmoblierte Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 215.

Kleine Herrenstraße 17 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Kommt

* Langestraße 110 ist ein schön möbliertes Zimmer, drei Stiegen hoch, an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten: vorderer Zirkel 3 parterre links.

In der Nähe der Infanteriekaserne sind 2 unmoblierte Zimmer nebst Mansarde-Holzstall auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näheres Waldstraße 42 parterre.

* Kleine Herrenstraße 19 ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf den ersten November zu vermieten.

* Es sind sogleich zwei sehr schöne und gut möblierte, ineinandergehende Zimmer, beide auf die Straße gehend, zu vermieten. Näheres Kronenstraße 62 im zweiten Stock.

* Amalienstraße 36, im zweiten Stock, sind sogleich oder später zwei oder drei hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

* Ein großes und ein kleines Zimmer, beide gut möbliert, sind zusammen oder einzeln sogleich oder auf den 15. Oktober zu vermieten: innerer Zirkel 9 im zweiten Stock rechts.

*2.1. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Herrenstraße 46 im zweiten Stock zu erfragen.

Zimmergesuche.

*2.2. Zwei amerikanische Damen suchen für den kommenden Winter 4 geräumige, schön möblierte Zimmer nebst Kost. Näheres Ettlinger Chaussee 3.

* Auf 1. November wird ein möbliertes Zimmer unweit des Bahnhofes zu mieten gesucht. Offerten nebst Preisangabe bittet man unter Chiffre R. S. 10 im Kontor des Tagblattes abzugeben. Hofmann

Dienst-Anträge.

* Ein gefittetes Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, sich überhaupt allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht: Kronenstraße 23 im dritten Stock.

* Eine gefessete, brave Person, welche gut mit Kindern umzugehen versteht, findet eine gute Stelle: äußerer Zirkel 6.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: Herrenstraße 30 im 2. Stock.

* Ein braves, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, schön putzen und waschen kann, findet bei einer kleinen Familie sogleich eine Stelle: Herrenstraße 62 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und allen häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 43.

* Ein solides Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich gesucht: Kronenstraße 8 parterre.

* Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet sogleich eine Stelle: Stephanienstraße 21 im Hinterhaus. — Eben-dasselbst ist ein möbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

Dienst-Gesuch.

* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und putzen, auch etwas nähen und bügeln kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Duerstraße 20 im Hinterhaus im zweiten Stock.

* Ein solides Mädchen, welches etwas kochen, nähen, waschen, putzen, überhaupt den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Langestraße 16, Neubau, im oberen Stock.

* Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen und bügeln, besonders einer Haushaltung vorstehen kann, sowie gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle. Zu erfragen neue Waldstraße 75.

* Ein solides Mädchen, welches einfach bürgerlich kochen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 60.

* Eine Köchin, welche einer Küche vollständig vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle; dieselbe sieht mehr auf gute Behandlung als auf großen Lohn. Zu erfragen Ritterstraße 14 im Hinterhaus ebener Erde.

* Ein israelitisches Mädchen, welches schon einige Jahre hier diente und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Kapital-Gesuch.

3.1. Es wünscht Jemand, Familienvater und pünktlicher Zinszahler, auf eine auf 1000 Thaler lautende Gothaer Lebensversicherungsprämie die Summe von 500 fl. aufzunehmen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gasthof-Köchin,

eine perfekte, findet sogleich oder später eine Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

Stellenanträge.

Zwei Kellnerinnen finden sofort Stellen durch das Bureau für Arbeitnachweis, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Eine Kochjungfer kann in einem hiesigen Hotel placirt werden durch das Bureau für Arbeitnachweis.

Einige einfache Dienstmädchen finden nach Mühlburg und Durlach Stellen durch das Bureau für Arbeitnachweis, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Ein braves, williges Mädchen, welches gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auswärts eine gute Stelle durch das Bureau für Arbeitnachweis, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

3.1. **Maschinen-Näherin,** eine geübte, wird gesucht: Waldstraße 37.

Ein Laufbursche

im Alter von 14 bis 16 Jahren kann sogleich eintreten bei **M. Lautermilch & Sohn,** Ritterstraße.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein **Tagsschreiber** mit guter Handschrift findet dauernde Beschäftigung. Adressen mit M. G. sind an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Stellengesuche.

3.1. Eine in der Kinderpflege wohl erfahrene Frau, welche 5 Jahre in einer Familie war und der die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Kronenstr. 23, 24.*

* Ein fleißiges, ehrliches Mädchen aus guter Familie, welches schon mehrere Jahre in einem Wurstlergeschäfte thätig war, sucht eine ähnliche Stelle; auch würde dasselbe die Stelle an einem Bäcker annehmen. Das Nähere zu erfragen Erbprinzenstraße 13.

Eine geschickte Person, welche schon längere Zeit als **Haushälterin** und **Herrschafstsköchin** funktionirte und hierüber gute Zeugnisse besitzt, wünscht alsbald wieder eine passende Stelle. Nähere Auskunft ertheilt **Ch. F. Haßner, Generalagent,** Kronenstraße 50.

Empfehlung.

* Frau **Schmidt,** Vinkenheimerstraße 5, im Hinterbau, empfiehlt sich als **Aushilfsköchin.** — Eben-dasselbst sucht ein Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, sowie sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, bei einer ordentlichen Herrschaft eine Stelle.

*2.2. Seit dem 24. September, vermisst Einsender dieses einen **Stoß** von dickem spanischem Rohr mit weißem Eisenknopf, darauf ein Wappen mit Krone eingeschnitten ist. Der Ueberbringer erhält eine angemessene Belohnung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *Kaplanstr. 11, 12.*

Verkaufsanzeigen.

*2.2. **Im Auftrag sind zu verkaufen: 26 Stück Schausensterläden, 104" hoch und 12" breit, mit gutem Beschlag und Stangen um billigen Preis bei G. Ebbecke, Schreinermeister, Herrenstraße 16.**

3.2. Ein brauner **Porzellanofen** und eine **Ladenthüre** sind billig zu verkaufen bei **G. Wiest,** Erbprinzenstraße 16.

* 100 Pfund ächte Oberländer schwarze **Trauben** à Pfund 7 fr. sind abzugeben: Langestraße 171 im Cigarren-Laden.

— In der **Mägdebergerge,** Waldstraße 87, ist ein ganz eiserner **Kochherd** billig zu verkaufen.

* Ein **Gänsestall,** ein **Dreifuß** und ein **Fleischkloß** sind zu verkaufen: Viktoriastraße 11 im ersten Stock.

* Ein gut erhaltener **Amerikaner-Kochofen** ist zu verkaufen: Ruppurrer Chaussee 14.

* Zu der verlängerten Leopoldstraße, im **Aber'schen Hause,** sind nachfolgende Gegenstände zu verkaufen: ein Tafellavier von **Schiedmaier,** ein großer Klappisch von **Eichenholz** mit 4 Schubladen, eine kleine eiserne **Bettlade,** zwei große **Bettroste,** eine schwarz gestrichene, große **Holztafel** und verschiedene **Petroleumlampen.**

* Ein noch gut erhaltener **Savelock** für einen Knaben von 9 bis 14 Jahren ist zu verkaufen: **Schloßgarten** (Schreinerregebäude).

* Ein **Saufopffofen** ist zu verkaufen: **Steinstraße 8** im zweiten Stock.

* Ein großer, getragener **Velzrock,** für Militär sich eignend, ist aus Auftrag zu verkaufen. Näheres **Langestraße 187.**

Zu verkaufen:

ein 65' langer, 3' im Lichten weiter, in sechs Theilen abmontirter **Blech-Schornstein** von 43 Centner Gewicht mit gußeisernem Untergerüst, circa 85 Centner schwer, zu billigen Preise bei der

Maschinenbaugesellschaft Karlsruhe.

Brennholz-Verkauf.

* Mehrere Klafier altes Brennholz werden einzeln oder zusammen billig abgegeben. Näheres **Sophienstraße 3** im ersten Stock.

Gasthaus zur goldenen Waage.

Freitag den 14. Oktober werden 14 Stück zweischläfrige tannene **Bettladen** aus freier Hand verkauft; dieselben eignen sich zu Gesinde-Betten.

Kaufgesuche.

Ein **Cremitage** oder ein sog. **Amerikanerofen** mittlerer Größe wird sogleich angekauft: **Adamieststraße 23** unten.

Ein großer eiserner **Ofen** (zur Steinkohlenfeuerung) wird zu kaufen gesucht: **Jähringerstraße 96** im Laden. — Eben-dasselbst ist auch ein kleiner eiserner **Ofen** zu verkaufen.

Ein gebrauchter, aber noch gut erhaltener **Cremitageofen** wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes niederzulegen. *Karlstr.*

Bonnes Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **kleine Herrenstraße 17.**

Privat-Bekanntmachungen.

Hönig

empfehl **W. V. Schwaab,** — **E. Hauser's** Nachfolger.

Leopold Abend,

2.2. 4 **Bahnhofstraße 4,** empfiehlt:
prima **Schweizerkäse** . . . per Pfd. 28 fr.,
" **Rahmkäs** . . . " " 20 fr.,
" **Limburger Käse** . . . " " 16 fr.,
" **Schweinesett** . . . " " 27 fr.,
" **Alpenbutter**schmalz " " 32 fr.
Für Wiederverkäufer entsprechend billiger.

find an
straße 34
raße sind
Zimmer
straße 215.
ut möb-
Kontor
möbliertes
a soliden
miethen:
e sind 2
Holzfall
zu ver-
terre.
zweiten
e Straße
miethen.
und gut
eide auf
Näheres
tock, sind
sch möb-
zu ver-
er, beide
geln so-
miethen:
hts.
es Jim-
soliden
renstraße
suchen
ge, schön
Ettlinger
tes Jim-
gesucht.
n unter
agblattes
es al
2.
kochen,
apt allen
gesucht:
che gut
det eine
und sich
unterzieht
raße 36
welches
en kann,
ich eine
tock.
8 kochen
vorstehen
erfragen

Kaag
Kollab
Wurz
Abt
abnahm
es al
2.
Kocher
Kocher
Kocher

Neue holl. Säringe

bei **W. L. Schwaab,**
E. Hauser's Nachfolger,
2.1. Amalienstraße 19.

Neue Salz- und Essig-Gurken

empfehl

4.2. **Fried. Maisch,**
Ludwigsplatz 55 b.

Münchener Lagerbier

im Faß sowie auch in Flaschen empfehl

C. Däschner,
Großherzoglicher Hoflieferant.

* Der Unterzeichnete empfehl einen guten Stoff Freiherrlich v. Seldeneck'sches Bier, die Flasche zu 6 Fr. Auch ist ächter Oberländer Wachholderbeer-Branntwein um einen billigen Preis zu haben.
B. Weißer, Akademiestraße 25.

Naphta

in Gläsern und offen empfehl
W. L. Schwaab,
E. Hauser's Nachfolger,
3.1. Amalienstraße 19.

Barterzeugungstinctur,

Tierisches Mittel, bei selbst noch jungen Leuten in kürzester Zeit den stärksten Bartwuchs zu erzielen, empfehl à Fl. 36 fr. und 1 fl.
F. F. Weißbrod.

NB. Für den sicheren Erfolg garantirt der Erfinder Apotheker Bergmann in Paris, 70 Boulevard Magenta.

Amerikan. Coupons,

per 1. November werden gekauft von
K. A. Levis, Bankgeschäft,
2.2. Langestraße 94.

Gottfried Wagner,

Schuhfabrikant aus Balingen,
kommt am 22. d. M. hierher.
Verkaufsortal wird angezeigt. *4.1.

Anzeige.

* Duerstraße 32 sind von der Schlachtereier für die badische Division von heute an Ochsen-geschlinge, Köpfe, Füße, Nieren und Sätze billigst zu haben; sämtliches Vieh wird hier geschlachtet.

Isaac Geismar,
Lieferant für die badische Division.

Milch-Anerbieten.

Ein Mann vom Lande, welcher jeden Tag Milch hierher bringt, sucht noch einige Kunden, mit der Versicherung billigster Bedienung und Garantie bester Milch, und bittet um zahlreichem Zuspruch. Gasthöfe, Cafés, Bäcker ic. erhalten bei Abnahme von mindestens 6 Maas entsprechenden Rabatt. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

Mit diesem die ergebenste Anzeige, daß ich meine Wohnung **neue Waldstraße 75 parterre** verlegt habe, und empfehle ich mich den verehrten Damen Karlsruhe's in allen in mein Fach einschlagenden Arbeiten nach den neuesten Moden und jedem Geschmack entsprechend, bestens.

Hochachtungsvoll

Fr. Gescheider, Damenschneiderin,
neue Waldstraße 75.

3.3.

M. Gartner, Sohn,

Kleidermacher,

4.3.

116 Langestraße 116,

gegenüber dem Hrn. C. Arleth, Hoflieferant, empfehl sein Lager der feinsten in- und ausländischen Stoffe, für die jetzige Jahreszeit auf das Vollständigste assortirt.

Winterschuhe und Winterstiefel

sind in großer Auswahl in solidester Waare vorrätzig in dem
Schuh- und Stiefel-Lager von L. Wacker,
3.1. Waldstraße 37.

Filzschuhe und Filzstiefel

sind in großer Auswahl und guter und solider Waare wieder vorrätzig, sowie auch alle verschiedenen Sorten **Filzsohlen**, und empfehl solche zu den billigsten Preisen bestens

Friedr. Heing, Schuhmachermeister,
3.1. Herrenstraße 2.

Bodenwische und Bodenlade

in allen Sorten, sowie sämtliche **Materialien** zur Selbstbereitung empfehl
3.1. **Ferd. Schneider,** Amalienstraße 29.

Leopoldshafen. Rührkohlen

in bester Waare empfehle aus dem Schiff zu billigem Preis.

Val. Bomberg.

Gefällige Aufträge nehmen entgegen:

die Herren: **W. Gerwig,** Waldstraße 36,
Ferd. Strauß, Langestraße 113,
Fried. Schmidt, Zähringerstraße 1,
C. Wiest, Erbprinzenstraße 16,

Verwaltung des Lebensbedürfnis-Vereins.

3.3.

Anzeige.

* Donnerstag den 21. d. M. trifft die letzte Sendung des Freiburger Sägenmarks hier ein. Bestellungen können darauf gemacht werden bei **S. Schiffmacher**, vorderer Zirkel 7.

Café Bauer

empfehl
Süßen Clevner Wein.

Süßer Wein,

der Schoppen zu 6 und 8 fr., im Hof von **Holland.**

Fallsucht ist heilbar!

Eine Anweisung, die Fallsucht (Epilepsie, epilept. Krämpfe) durch ein nicht medicin. Universal-Gesundheitsmittel binnen kurzer Zeit radikal zu heilen. Herausgegeben von **Kr. A. Cuante**, Fabrik-Besitzer zu Warendorf in Westfalen, welche gleichzeitig zahlreiche, theils amtlich constatirte resp. eidlich erhärtete Atteste und Danksagungsschreiben von glücklich Geheilten aus allen fünf Welttheilen enthält, wird auf direkte Franco-Bestellungen vom Herausgeber gratis franco versandt.

Todesanzeige.

Allen unsern Freunden und Bekannten geben wir hiermit die traurige Nachricht von dem Hinscheiden unseres lieben Vaters, des **Feilenhauers Ph. Nagel.**

Um stille Theilnahme bitten:
die trauernden Kinder:

Ph. Nagel,
Karoline Pfützner, geb. Nagel.

Philharmonischer Verein.

Heute **Donnerstag den 13. Oktober, Abends 7 Uhr, Probe.** 2.2.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 13. Oktober. III. Quart. 82. Abonnementsvorstellung. **König Heinrich der Vierte.** Historisches Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare. Nach Schlegel's Uebersetzung in Zusammenziehung beider Theile für die Bühne eingerichtet von **E. Devrient.** Anfang 6 Uhr. Ende nach halb 10 Uhr.

Freitag den 14. Okt. III. Quart. 83. Abonnementsvorstellung. **Norma.** Große Oper in zwei Akten von Bellini. Norma: Fräulein **Schneider** zum zweiten Debut.

Anfang halb 7 Uhr.

Sonntag den 16. Okt. III. Quartal. 84. Abonnementsvorstellung. **Martha, oder: Der Markt zu Richmond.** Oper in 4 Akten von Flotow.

Anfang halb 7 Uhr.

Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

- 11. Okt. Dr. **William Solemann**, prakt. Arzt, ein Gemann, alt 27 Jahre.
- 12. **Philipp Nagel**, Feilenhauer, Wittwer alt 56 Jahre.

Pianoforte-Lager u. Verleih-Anstalt

von **S. Bögelin**, Lammstraße 3 in Karlsruhe,

empfiehlt seine auf das Sorgfältigste ausgewählten Flügel, Pianinos, Tafelpianos und Harmoniums aus den ersten Fabriken zu reellen Preisen und unter mehrjähriger Garantie

zu Kauf, Tausch und Mieth!

Großes Lager gespielter Instrumente!

Tiefenbronner'sche Zithern zu Originalpreisen!

13.2.

Ruhrkohlen-Geschäft von **Ad. Winter** in Mühlburg.

(Lager in Maxau a. Rh.)

Die Verladungen von **frischem Fettschrot** aus dem Schiffe dauern diese Woche fort. 2.2.

Bierbrauerei **Kröner** (früher Kammerer), Langestraße 13.

Heute, Donnerstag den 13. Oktober,

Musikalische Produktion,

gegeben vom **Karlsruher Sertett-Verein.**

Anfang 6 1/2 Uhr Abends.

Hauptübersicht der in die Listen des Nachweis-Bureaus aufgenommenen Verwundeten und Kranken.

| Datum. | Abgang. | | Zugang. | | | | Hauptbestand. | | | | In Summa. | |
|--------------------------------------|---------|-------|-------------|---------|--------|-------|---------------|---------|--------|-------|-----------|-----|
| | Offiz. | Sold. | Verwundete. | Kranke. | Offiz. | Sold. | Verwundete. | Kranke. | Offiz. | Sold. | | |
| 12. Oktober. | 2 | 4 | — | — | — | 1 | 21 | 389 | 3 | 241 | 24 | 630 |
| Davon in Privathäusern und Gasthöfen | | | | | | | | | | | 12 | 55 |

XIX. Verzeichniß

der in den

Lazarethen Karlsruhe's

sich befindenden

verwundeten und kranken Offiziere und Soldaten.

Garnisons-Lazareth.

- Bauer, L., Redargemünd, Hilfsmusiker, 4. bad. J.R.
- Bender, Gottl., Altsheim, Sold., 3. bad. Drag.R.
- Blum, Jos., Balesfeld, Sold., 3. bad. J.R.
- Böck, Wilh., Kieselbrunn, Sold., 3. bad. Ersf.-Det.
- Bope, H., Zeutern, Sold., 3. bad. Ersf.-Det.
- Brenneisen, J. Fried., Haltingen, Sold., 5. bad. J.R.
- Brungs, H., Kall, Sold., pr. Garde-Fest.-Art.R.
- Büchle, G. A., Endingen, Sold., 5. bad. J.R.
- Busam, St., Weisenbühl, Sold., 1. bad. Leib-Gr.R.
- Dieb, Karl, Schmitzingen, Sold., 3. bad. Drag.R.
- Dold, Herm., Furtwangen, Sold., bad. Pion.-Abth.
- Domanst, Mich., Kosowo, Sold., 14. pr. Ldw.R.
- Dumbach, Aug., Rothenburg, Sold., 2. bad. Gr.R.
- Eisner, Ferd., Grünsfeld, Sold., 3. bad. Drag.R.
- Fest, Fried., Kolbig, Sold., 2. pr. Ldw.-Gr.R.
- Grünwald, Jul., Warmen, Sold., westph. Pion.-Abth.
- Hämmerlin, G., Hügelheim, Sold., 1. bad. Ldw.-Gr.R.
- Heaterich, And., Ruff, Sold., 4. bad. J.R.
- Herrmann, Christ., Wallstadt, Sold., 2. bad. Gr.R.
- Hettich, Georg, Emonsvald, Sold., 5. bad. J.R.
- Hierholzer, J., Dogern, Sold., 1. bad. Leib-Gr.R.
- Hubert, Joh., Wollbach, Sold., 5. bad. J.R.
- Juram, Aug., Elchesheim, Sold., bad. Feld.-Art.Reg.
- Kempe, Wit., Tauberbischofsheim, Sold., 2. bad. Gr.R.
- Kröll, Jul., Mainz, Freiwilliger, 2. bad. Gr.R.
- Kröhner, Ferd., Nußdorf, Sold., 1. bad. Ldw.-Gr.R.
- Lübke, Joh., Grünwald, Sold., 34. pomm. Füß.R.
- Marquardt, Ludw., Struchel, Laz.-Gehilfe, 1. pr. Garde-Landw.Reg.
- Martin, Bernh., Reischheim, Gefr., 2. bad. Drag.R.
- Meckel, Mich., Iffezheim, Sold., 1. bad. Ersf.-Det.
- Müller, Leop., Großveter, Sold., 4. bad. J.R.
- Müller, Joh. Wittingen, Sold., 1. bad. Ldw.-Gr.R.
- Müller, Fried., Dertingen, Sold., 1. bad. Ersf.-Det.

- Münch, Chr., Böttigheim, Sold., 2. bad. Ldw.-Bat.
- Baluschal, Jak., Kallin, Sold., 4. pr. Landw.R.
- Rubad, Georg, Bösendorf, Serg., 34. pr. Füß.R.
- Riedmüller, Jul., Leipferdingen, Sold., 1. bad. Ldw.-Gr.R.
- Sattler, Joh. Jak., Ruffbach, Sold., 2. bad. Gr.R.
- Schid, Adam, Sinsheim, Tambour, 1. bad. Ldw.-Gr.R.
- Schindler, Moritz, Schulingen, Sold., 5. bad. J.R.
- Schirmer, And., Wallbüren, Sold., 1. bad. Ldw.-Gr.R.
- Schmidt, Lud., Heidelberg, Serg., 2. bad. Gr.R.
- Schneider, M., Königshausen, Sold., 5. bad. J.R.
- Schuldheiß, Augustin, Mühlendrusch, Sold., 4. bad. J.R.
- Seger, Rep. Joh., Engen, Sold., 1. bad. Ldw.-Gr.R.
- Senn, Math., Ebnet, Sold., 4. bad. J.R.
- Sepp, Gg. Jb., Münsingen, Sold., 3. bad. J.R.
- Sped, Mich., Müdingen, Sold., 1. bad. Ldw.-Gr.R.
- Stab, Adam, Rohrbach, Sold., 2. bad. Gr.R.
- Stark, Leop., Hambrücken, Sold., 1. bad. Ldw.-Gr.R.
- Stemmler, Aug., Schwarzach, Sold., 4. bad. J.R.
- Teisch, Ferd., Altsarno, Sold., 34. pomm. Füß.R.
- Vogel, Hein., Oberschaffhausen, Sold., 5. bad. J.R.
- Vogel, Jos., Heimerdorf, Sold., pr. Garde-Fest.-Art.R.
- Wagner, Friedr., Eggenstein, Sold., 4. bad. J.R.
- Walter, Wilh., Ruzell, Sold., 1. bad. Ersf.-Det.
- Weber, Karl, Trienz, Sold., 2. bad. Gr.R.
- Weber, Adam, Destrungen, Landw., bad. Ersf.-Det.
- Weiser, Jak., Steinsfurt, Sold., 3. bad. J.R.
- Wielandt, Val., Reibenstein, Sold., 1. bad. Ldw.-Gr.R.
- Wolber, Math., Lehengericht, Sold., 1. bad. Leib-Gr.R.
- Wolz, Karl, Königheim, Sold., 1. bad. Leib-Gr.R.
- Züher, Frdr., Guff, Feldberg, Sold., 5. bad. J.R.

- Städtisches Krankenhaus.
- Schön, J., Erlach, bayr. Sanitäts-Compagnie.
- Wagner, Joh., Salen, Sold., 6. bayr. J.R.
- Privatverpflegung.
- Herr Hofbuchhändler **A. Wiese** feld:
- Dreyfuß, Gustav, Bischofsweller, Mobilgardist.
- Frau Präsident **von Stengel**, Amalienstraße 85:
- v. Stengel, Karlsruhe, Sek.-Leut., 1. bad. Ldw.-Gr.R.
- Herr Sekretär **Rosenfeld**, Langestraße 126:
- Rosenfeld, Aug., Karlsruhe, Sold., bad. Feld.-Art.R.
- Museums-Garten.
- Bollenberg, Frhr., Minden, Pr.-Leut., 42. pr. J.R.
- Karlsruhe, den 9. Oktober 1870.
- Internationales Central-Nachweis-Bureau.

Mittheilungen aus dem Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden.

Nr. 28 vom 10. Oktober 1870.

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs.

Medaillenverleihung.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 3. Juli d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Schlossverwalter Vorho in Mannheim die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

Dienstnachrichten.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben mittelst höchster Entschliessung vom 22. August d. J. den Vereiter Adolf Dehlwang zum Oberreiter gnädigst zu ernennen geruht.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden: unter dem 2. September d. J. die Portepfechführer Wilhelm Kücker und Karl Kunkel im 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm und Friedrich Schrott im 6. Infanterie-Regiment zu Secondeleutenants, mit dem Dienstrang vom 23. Juli d. J. und unter dem 12. September d. J. den Portepfechführer Hermann Freiherrn von Oiler im 3. Infanterie-Regiment zum Secondeleutenant, den Portepfechführer Franz Buol und die Vicewachtmeister Karl Brombacher, Alfred Thoma, Wilhelm Freiherrn von Selbened, Max Schmelter, Adolf Mayer und Gustav Biegler im 2. Dragoner-Regiment. Markgraf Maximilian zu Secondeleutenants der Reserve zu ernennen; unter dem 20. September d. J. den Secondeleutenant Otto Grafen von Rankau-Breitenburg im 3. Infanterie-Regiment zu Secondeleutenant, und den in englischen Kriegsdiensten gestandenen Lord Karl Hamilton zum Secondeleutenant im 3. Dragoner-Regiment Prinz Karl zu ernennen; unter dem 23. September d. J. den auf Kriegsdauer dem Commando des Ersatz-Train-Detachements zur Verfügung gestellten charakterisirten Premierleutenant Eugen Ulrich in die 3. Proviant-Colonne und den Secondeleutenant der Reserve Ludwig Küchler von der 3. Proviant-Colonne zum Ersatz-Train-Detachement zu versetzen; den Secondeleutenant Eugen Grafen von Traun von der Pionnier-Ersatz-Abtheilung als Ingenieuroffizier zum Belagerungs-Corps vor Straßburg zu commandiren; den Secondeleutenant Franz Emil Wellosa im 2. Landwehr-Bataillon in das (2.) Grenadier-Regiment König von Preußen und den Secondeleutenant der Reserve Karl Mathes im (2.) Grenadier-Regiment König von Preußen in das 2. Landwehr-Bataillon zu versetzen; unter dem 27. September d. J. nachstehende Beförderungen und Ernennungen in Höchstihrem Armeo-Corps eintreten zu lassen:

1. bei der Infanterie

die Hauptmänner II. Classe und Compagniechefs: Joseph Bieringer im 6. Infanterie-Regiment und Karl Schonhart im 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm in die I. Classe ihrer Charge vorrücken zu lassen; die Premierleutenants: Ludwig Lendorf im 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm, Albert Valent in im 6. Infanterie-Regiment, Karl Spörin im 5. Infanterie-Regiment und Wilhelm Löhlein im (1.) Leib-Grenadier-Regiment zu Hauptmännern II. Classe und Compagniechefs, die Secondeleutenants: Wilhelm Bender im 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm, Gustav von Peterzell im (1.) Leib-Grenadier-Regiment, Reinhard Stabel im 6. Infanterie-Regiment, Karl Freiherrn von Stengel im 5. Infanterie-Regiment, Ernst Schindler im 6. Infanterie-Regiment, derzeit zum 6. Infanterie-Ersatz-Detachement commandirt, Wilhelm Freiherrn von Rind im (2.) Grenadier-Regiment König von Preußen,

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Bäckerin m. Frau v. Noppenau. Polster u. Kauterlein, Prof. v. Grünstatt. Wittmann, Hauptkollenswiler v. Mannheim. v. Herzer. Kfm. v. Freiburg. Huber, Kfm. v. Stuttgart. Apfel, Kfm. v. Mainz.

Deutscher Hof. Prey, Sementfabr. v. Gingen. Schmidt, Pfarrer v. Burladingen. Rothweiler u. Hirt, Bäcker v. Donaueschingen. Klen. Kfm. v. Schiltigheim. Hübel, Dozhd. v. Patten. Drey v. Niederode. Dittmar, Bank. m. Frau v. Grez. Gerber, Kfm. v. München. Händel, Architekt v. Mannheim. Schneider u. Knaus Fabr. v. Gingen.

Maximilian Sommer im (1.) Leib-Grenadier-Regiment, Karl Hoffmann im 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm, Hermann Waag im (2.) Grenadier-Regiment König von Preußen und Karl Ruff im 4. Infanterie-Regiment Prinz Wilhelm zu Premierleutenants zu befördern;

2. bei der Cavallerie

den Premierleutenants: Albert Freiherrn von Reichlin-Meldegg, dem 2. Dragoner-Regiment Markgraf Maximilian aggregirt, Adjutant beim Commando der Cavallerie-Brigade, und August Wachs im (1.) Leib-Dragoner-Regiment, derzeit Commandeur der Befugungs-Escadron, den Character als Rittmeister zu ertheilen;

3. bei der Artillerie

den Major Wilhelm Rebenius im Festungs-Artillerie-Bataillon zum Oberstleutenant zu befördern; den Hauptmann II. Classe und Batteriechef Friedrich von Porbed im Feld-Artillerie-Regiment in die I. Classe seiner Charge vorrücken zu lassen; dem Premierleutenant Philipp Weiß im Festungs-Artillerie-Bataillon zum Hauptmann II. Classe und Compagniechef zu befördern; unter dem 29. September d. J. den Rittmeister und Escadronchef Karl Stehberger von der Cavallerie-Ersatz-Abtheilung in das 3. Dragoner-Regiment Prinz Karl zu versetzen; den in Ruhestand versetzten Secondeleutenant Georg Deißler auf Kriegsdauer zu reactiviren und zum Premierleutenant im 4. Infanterie-Ersatz-Detachement, und den beabsichtigten königlich preussischen Secondeleutenant der Landwehr-Artillerie, Professor Dr. Gustav Schönderg, zum Secondeleutenant der Landwehr-Artillerie bei der Artillerie-Ersatz-Abtheilung zu ernennen; unter dem 2. Oktober d. J. den Professor Johann Jakob Ferdinand Caspari am Lyceum zu Wertheim zum Director des Lyceums in Mannheim zu ernennen; den seltzerischen Director des Lyceums in Wertheim, Gehelmen Hofrath Friedrich Karl Hertlein, auf sein unterthänigstes Ansuchen der Function eines Directors zu entheben und den dortigen Professor Eduard Föhlisch zum Director, sowie den Lehramtspraktikanten Gottlob John zum Professor an dieser Anstalt zu ernennen; den Vorstand der höheren Bürgerschule in Baden, Oberschulrath Karl Gruber, auf sein unterthänigstes Ansuchen und unter Anerkennung seiner langjährigen und treuen Dienste in den Ruhestand zu versetzen; den Professor Franz Kaver Fröhe am Lyceum zu Konstanz zum Director des Gymnasiums zu Baden, die seither an der höheren Bürgerschule zu Baden angestellten Professoren Valentin Stöber und Dr. Johann Fink, endlich die Lehramtspraktikanten Dr. Ernst Schröder und Dr. Adolph Wädele zu Professoren an dem Gymnasium in Baden zu ernennen; den Professor Theodor Weiland an dem Gymnasium in Offenburg an das Lyceum in Konstanz zu versetzen; den Lehramtspraktikanten Dr. Karl Kücker zum Professor an dem Lyceum in Freiburg und den Lehramtspraktikanten Dr. August Behagel zum Professor an dem Realgymnasium in Mannheim zu ernennen; den Professor August Diez am Pädagogium in Durlach zum Vorstand der höheren Bürgerschule in Schopfheim zu ernennen; den Professor Dr. Joseph Karle am Gymnasium in Donaueschingen an das Pädagogium und die höhere Bürgerschule in Durlach zu versetzen; den Lehramtspraktikanten Gustav Bühler von Mannheim zum Professor am Gymnasium in Donaueschingen zu ernennen.

(Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.) Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden. Die Errichtung eines mit einem Realgymnasium verbundenen Gymnasiums in Baden betreffend. Die teilweise Verlegung des Sitzes der Oberenmeierei Mastatt und des Steuerpersequators daselbst nach Baden betreffend. Die dritte diesjährige Gewinnziehung des Lotterianlehens der Eisenbahnschuldentilgungskasse zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend. Dienstrückmeldung. Die Bezirksförsterei Baden. Englischer Hof. Engelberger, Gastwirth u. Dietrich, Part. v. Basel. Lirer u. Goldschmidt, Kfm. v. Darmstadt. Burchardt, Prof. u. Dilger, Kfm. v. Basel. Lenel u. Pletfeld, Kfm. v. Mannheim. Graf v. Dürkheim m. Tochter v. Baden. Klingebil, Kfm. v. Frankfurt. Seeger, Gastw. u. Rath, Wundarzt v. Hall. Kleinmann u. Stabler, Kfm. v. Stuttgart. Voigt, Kfm. v. Paris. Widner, Bew.-Akkuar u. Pfeilschicker, Synonist v. Hall. Milezewsky, Kfm. u. Lt. Adolphi v. Stuttgart. Baldauf v. Baghäusl. Dr. Schicker, Redakteur v. Stuttgart. Dr. Haenbach v. Basel. Stiebel, Kfm. v. Frankfurt. Zurek u. Ganser, Priv. v. Hall. Holberg, Kfm. v. Frankfurt. Schönhof, Kfm. v. Offenbach. Heibel, Kfm. v. Frankfurt. Hatt m. Kam. v. Straßburg. Groß

Kent. m. Frau v. Badewell. Belsam, Propr. m. Tochter v. Straßburg. Häberle, Prof., Hölz m. Kam., Dabthäuser, Bierbrauer u. Thome v. Stuttgart.

Erbrüngen. Friedel, Oberinspektor, Altmann u. Zell, Kfm. v. Badheim, Wolf, Rent. a. England. Baron v. Sturmseder m. Kam. u. Leuz, Kfm. v. Stuttgart. Köhling, Kfm. v. Saarbrücken. Dr. Landesberg u. Rohrig Fabr. v. Elberfeld. Meßler u. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Illmans, Kfm. v. Reinschicht. Töpfer, Fabr. v. Berlin. Meißner, Rent. v. Landsbut. D'Roille u. Schäfer, Priv. v. Wiesbaden. v. Baldinger u. Grisinger, Sekretäre v. Stuttgart. Biegler, Fabr. v. Winterthur. Lawley, Rent. v. London. Ewe, Kfm. v. Mannheim. Degelbeck, Kfm. v. Nürnberg. Marquez, Offizier a. Alger. Weib, Kfm. m. Kam. v. Reinschicht. Häfner, Part. v. Wiesbaden. Grunelius, Fabrikbes. m. Frau v. Mühlhausen. Wagem, Gutbes. v. Plautenau.

Goldener Adler. Kaplan, Wirth u. Wiler, Dekon. v. Saulgau. Zimmermann, Kfm. v. Stodach. Schmalz Fabr. v. Frankfurt. Her, Kfm. v. Heilbrunn. Lang Schwitz m. Kam. v. Mannheim. Hoffmann Part. m. Sohn v. Ra dangelloch. Breiner, Rent. u. Hof, Fabr. v. Reinschicht. Wildermuth Kfm. v. Canstatt. Dgger, Schultze v. Schmid. Schweikha v. Canstatt. Bütle, Dekon. v. Schmid. Horn, Forstamtsassistent m. Frau v. Langenandel. Hirtentreu, Fabrik v. Keol. Gung. Metzger, Mühlstein, Kober u. Hoyer, Kfm. v. Kuzi bürger. Barth. Sattlermeister. v. Stuttgart. Des. Zimmermeister. v. Canstatt. Kühner u. Stüber, Kfm. v. Mannheim. Dppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Voigt, Kfm. v. Griesheim

Goldener Ochsen. Weber, Kfm. v. Weisauerhof. Kreuzer, Fabr. m. Kam. v. Müstler. Hof, Kfm. v. Mainz. Kuhn, Kfm. v. Canstatt. Dr. Schillmann v. Neuwied. Murrich, Kfm. v. Nürnberg. Weber, Kfm. v. Canstatt. Wager u. Kammerer, Kfm. v. Göppingen. Trion u. Zimmermann, Kfm. v. Stuttgart. Gebrüder Gebhardt, Landwirth v. Oppina n. Grüner Hof. Hüpper, Kfm. v. Canstatt. Bär u. Grüniger v. Altspeig. Kfm. v. Reinschicht. v. Buch, Kfm. v. Stuttgart. Schneider, Kfm. v. Marburg. Schuler, Baring, Doderlin u. Klein v. Woffenbüdingen. Pizolo v. Hochenheim. Kauer v. Reutlingen. Martes v. Wünchen. Müding, Kfm. v. S. Schwab u. Singler v. Stuttgart. Dr. Pürstner, Oberkäufer u. Gebhardt v. Woffenbüdingen. Mai, Architekt u. Richter v. Stuttgart. v. Heilbrunn. Koberm v. Stettinheim. Hugel, Kfm. v. Stuttgart. Popp, Kfm. v. Unterepach. Veisel u. Benz Kfm. v. Pforzheim. Hirsch, Kfm. v. Reutlingen. Heil, Kfm. v. Dppenheim. Job v. Ertzheim. Wanner v. Kronberg.

Hötel Grothe. Baars, Generaldirektor v. Bochum. Epohr, Kfm. v. Frankfurt. Grünwald Kfm. v. Pösch. Schraub u. Weibach, Rent. v. Neuwied. Weis, Kfm. v. Dresden. Sencke, Kfm. v. Pösch. Wörkel, Fabr. m. Frau u. König, Fabr. m. Kam. v. Pirmasens. Rentrop, Kfm. v. Eurscheid. Paul, Postmeister v. Detmold. Schmitt, Rent. v. Paris. Wildberger, Stuber u. Pollinger, Oberst v. Schaffhausen. Buchbach, königl. preuß. Hauptmann m. Frau v. Rastatt. Zwick-Sourgon, Rent. v. Dublin. Degenhardt, Fabr. v. Offenbach. Hohn, Direktor u. Tüjner, Rent. v. Frankfurt. Prudtack, Kfm. v. Berlin. Eick, Kfm. v. Kuda. Buszen m. Frau v. Bochum. Darmstädter m. Frau v. Mannheim. Sonnfeld, Kfm. v. Frankfurt. May u. Karcher, Kfm. v. Kaiserslautern. Frau Darmstädter m. Kam. v. Mannheim. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Williams, Rent. v. London.

Hötel Stofleth. Kopf u. Feuer, Wauereibeziger, Sauerer, Zindel, Einsalk. Suppner, Hirt. Daidel, Korn, Burm, Knoll u. Reitz, Kfm. v. Göppingen. Rosenhauer, Krauer u. Keinsbauer, Rent. v. Reval. Heile, Gutbesitzer v. Tübingen. Karle, Kfm. v. Göppingen. Dinges, Gymnasiallehrer v. Reinschicht. Peter, Rent. v. Offenbach. Gandler, Rent. v. Frankfurt. Wüllr, Sekretär v. Waldfes. Erlenspiel, Kfm. v. Ravensburg. Dünger, Kfm. v. Stuttgart. Wöhler, Kfm. v. Frankfurt. Gutmann u. Löw, Rent. v. Regelsburg. Lederer, Rent. a. Sachsen.

Römischer Kaiser. Keller, Kfm. v. Germersheim. Sulzer, Architekt, Ddenheimer u. Zische Winiferialrath v. Wiesbaden. Gebhardt v. Oberingelheim. Weide, Berge, Kfm. Baujahr, Werkmeister u. Sögh. Bildhauer v. Erdwigsburg.

Rothes Haus. Wolf Steurbeamter v. Schaidt. Cropp, Kfm. m. Kam. v. St. Petersburg. Heuler, Untersuchungsrichter v. Basel. Jolens, Priv. u. Hof. Büchsenmacher v. Speyer. Dr. Hez, prakt. Arzt v. Mannheim. Heremann, Stadtrichter v. Stuttgart.

Silberner Auer. Kühnle u. Weber, Fabr. v. Pforzheim. Seig u. Griger, Dekon. v. Weisungen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.